

RS Lvwg 2020/7/27 LVwG-S-1416/001-2020

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.07.2020

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

27.07.2020

Norm

WRG 1959 §32 Abs1

WRG 1959 §137 Abs2 Z5

VStG 1991 §44a Z1

Rechtssatz

Bei einer Übertretung des § 32 Abs 1 WRG dahingehend, dass eine bewilligungspflichtige Einwirkung ohne die erforderliche Bewilligung vorgenommen wird, handelt es sich um ein Begehungsdelikt (vgl VwGH 896/64), das am Ort der Einwirkung auf das Gewässer begangen wird.

Schlagworte

Umweltrecht; Wasserrecht; Verwaltungsstrafe; Tatumschreibung; Tatort; Begehungsdelikt;

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGNi:2020:LVwG.S.1416.001.2020

Zuletzt aktualisiert am

07.09.2020

Quelle: Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LVwg Niederösterreich, <http://www.lwvg.noel.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at